



Was ist OstWerkStadt?

- ist ein Projekt im ESF-Bundesprogramm „Soziale Stadt – Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier (BIWAQ)“
- wird in **5 WerkStädten** realisiert:
 - _UnternehmensWerkStadt
 - _WerkStadt Standort
 - _KompetenzWerkStadt Dialog
 - _WerkStadt Arbeit
 - _KonzeptWerkStadt
- ergänzt die vielfältigen Initiativen und Projekte im Leipziger Osten um wichtige arbeitsmarktpolitische Handlungsansätze und Lösungen
- unterstützt die Unternehmen der lokalen Ökonomie, darunter auch durch spezifische Angebote für die ethnische Ökonomie als eine Besonderheit im Leipziger Osten
- bringt die Unternehmerinnen und Unternehmer an einen Tisch, damit sie sich gezielt für die Entwicklung ihres Standorts einbringen
- unterstützt die Schaffung neuer Arbeits- und Ausbildungsplätze im Stadtteil
- gibt Hilfe zur Selbsthilfe für Arbeitslose
- unterstützt Arbeitsuchende, darunter auch durch spezielle Angebote für Personen mit Migrationshintergrund
- fördert die Begegnung und Gemeinsamkeit aller Bewohnerinnen und Bewohner im Stadtteil
- will die Lokale Ökonomie im Leipziger Osten voranbringen, denn eine gesunde Wirtschaft ist eine gute Grundlage für die positive Entwicklung im Stadtteil!

www.ostwerkstadt.de
www.leipziger-osten.de
www.biwaq.de

Dieses Vorhaben wird aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union und aus Mitteln des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung gefördert.

Der Europäische Sozialfonds ist das zentrale arbeitsmarktpolitische Förderinstrument der Europäischen Union. Er leistet einen Beitrag zur Entwicklung der Beschäftigung durch Förderung der Beschäftigungsfähigkeit, des Unternehmergeistes, der Anpassungsfähigkeit sowie der Chancengleichheit und der Investition in die Humanressourcen.

Kontakt Ansprechpartner

Projektträger

Stadt Leipzig
Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung

in Kooperation mit
DAA Deutsche Angestellten-Akademie Sachsen
Behling-Consult, Halle (Saale)
mit Unterstützung des Sozialamtes der Stadt Leipzig

Kontakt

Projektleitung
Ansprechpartner für Unternehmen
IC-E InfoCenter Eisenbahnstraße
Eisenbahnstraße 49, 04315 Leipzig
Tel. 0341/681008-0, Fax 0341/681008-19
unternehmenswerkstadt@ostwerkstadt.de
Beratungszeiten nach persönlicher Vereinbarung

Projektleiter: Dr. oec. Michael Behling
info@ostwerkstadt.de

Ansprechpartner für Personen
DAA – KompetenzWerkStadt Dialog
„Spitzenhaus“ 3. Etage
Torgauer Platz 1-3, 04315 Leipzig
Tel. 0341/56645-16, Fax 0341/56645-23
kompetenzwerkstadt@ostwerkstadt.de
Beratungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag: 9 -12 Uhr
Dienstag: 13-17 Uhr
Donnerstag: 9-17 Uhr
weitere Möglichkeiten nach persönlicher Vereinbarung

// V.i.S.d.P.: Stadt Leipzig – Der Oberbürgermeister, Dezernat Stadtentwicklung und Bau, Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung, Karsten Gerkens // Auflage: 3.000 // Konzept: Dr. Michael Behling // Gestaltung/Red.: Büro Kaufmann // Druck: DS Druck-Strom GmbH, Leipzig // Abb.: Holger Stanio (3), Stefanie Tettich (1), Büro Kaufmann (1) // 05/09 //



19

**Standort stärken,
Unternehmen
entwickeln,
Beschäftigung
schaffen**



Stadt Leipzig



Im Osten geht die Sonne auf.



EUROPÄISCHE UNION



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung





Was leistet OstWerkStadt für die Unternehmen der Lokalen Ökonomie?

Beratungs- und Unterstützungsangebote für Gewerbetreibende zu Fragen der Unternehmens- und Standortentwicklung

- Was kann ich im Unternehmen besser machen?
- Welche neuen Geschäftsfelder könnte ich erschließen?
- Wir kommen mehr Kunden in mein Geschäft?
- Mit wem kann ich zusammenarbeiten?
- Wo finde ich Gleichgesinnte?
- Wie kann ich mich und meine Mitarbeiter/-innen weiterbilden?
- Wie kann ich meine Ideen umsetzen?
- Wo und wie bekomme ich Fördermittel?
- Ich möchte gern ausbilden – aber wie?
- Wie kann ich eine Existenz gründen?
- Kann ich mir Angestellte eigentlich leisten?
- Wird die Schaffung eines neuen Arbeitsplatzes gefördert?
- Wo stehe ich mit meinem Unternehmen in 5 Jahren?

Ergänzendes Angebot für ethnische Unternehmen: SIMA – Sächsische Initiative für Migration und Arbeitswelt

Das XENOS-Projekt „MigrantInnen als Wirtschaftsakteure in Sachsen“ bietet in Leipzig, Dresden und Chemnitz Unternehmerinnen und Unternehmern mit Migrationshintergrund eine spezielle Unterstützung zur Existenzsicherung: Mit Beratungen, Schulung und Coaching wird die Erschließung von Potenzialen gefördert. Ziele sind die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und die Stabilisierung des Unternehmens.

Schwerpunkte in der OstWerkStadt?

Beratungs- und interkulturelle Begegnungsangebote im Leipziger Osten

Kooperation mit den vielfältigen Akteuren auf diesem Gebiet – unser Fokus: mehr Arbeit und Beschäftigung im Stadtteil!

Beschäftigungsbeihilfe für Unternehmen im Leipziger Osten

Die Schaffung neuer Arbeits- und Ausbildungsplätze in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) im Stadtteil kann finanziell unterstützt werden¹.

WICHTIG: Beratung nutzen – Antrag stellen – Entscheidung abwarten – erst dann Arbeitsvertrag abschließen!

Europäischer Sozialfonds (ESF) im Leipziger Osten

Um die Effekte für den Stadtteil zu vergrößern, bietet OstWerkStadt allen Maßnahmeträgern (ESF) an, sie bei einer wirkungsvollen Arbeit im Leipziger Osten zu unterstützen!

Investitionsbeihilfe für Unternehmen im Stadtteil

Investitionen in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) im Stadtteil können aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung gefördert werden¹.

WICHTIG: Beratung nutzen – Antrag stellen – Entscheidung abwarten – erst dann Aufträge auslösen!

Was leistet OstWerkStadt für Bewohnerinnen und Bewohner im Stadtteil?

Beratungs- und Unterstützungsangebote rund um Arbeit, Jobsuche und Qualifizierung im Leipziger Osten

- Wie komme ich zu einer wirkungsvollen Bewerbungsmappe?
- Gibt es hier im Stadtteil eine nützliche Aufgabe für mich?
- Wo kann ich mich weiterbilden?
- Wo liegen meine Stärken und Schwächen?
- Ich möchte gern gemeinsam mit anderen aktiv werden. Aber wie?
- Wo finde ich im Stadtteil einen Job?
- Ich hab' da eine Idee – ist das realistisch?
- Ich beherrsche aber nicht so gut die deutsche Sprache...
regelmäßiges Beratungsangebot in
_russischer
_ukrainischer
_vietnamesischer
_arabischer
_persischer
_türkischer
_englischer
_französischer Sprache
(Berater/-innen anderer Sprachen können hinzugezogen werden)

¹//Einzelheiten werden durch den Stadtrat in gesonderten Richtlinien geregelt. Nähere Informationen im IC-E//